

Ergebnisprotokoll

Spartenleiterversammlung der Sparte SCHACH vom 16. Mai 2014.
Anwesend: 11 Vertreter aus 10 Betriebssportgemeinschaften sowie der Sport-Referent Herr Detlev Smarsly vom BSV Hamburg

Datum: 22. Mai 2014 Seite 1
Protokollführer
Dmitrij Beloussow

Ifd. Nr.: ↓	Text des Ergebnisses	Termine, Beauftragte	Erledigungs- vermerk
TOP 1	<p><u>Begrüßung und Genehmigung des Protokolls der letzten Spartenleiterversammlung</u></p> <p>Achim Kaliski eröffnet die Spartenleiterversammlung und begrüßt die Teilnehmer im Namen des Spielausschusses. Begrüßt wird ebenfalls der Sport-Referent Herr Detlev Smarsly vom BSV Hamburg. Zum Protokoll der letztjährigen Spartenleiterversammlung gibt es keine Einwände.</p>		
TOP 2	<p><u>Ergänzung zum Jahresbericht 2014</u></p> <p>Mannschaftsmeister 2013/2014 wurde Basler. Blitz-Mannschaftsmeister 2014 wurde Hanse Kravag / Merkur. Restliche Pokale und Urkunden werden verteilt.</p>		
TOP 3	<p><u>Entlastung und Wahl des Spielausschusses / Ehrung</u></p> <p>Die Entlastung des Spielausschusses wird durch Herrn Smarsly beantragt. Die Entlastung erfolgt einstimmig. Das langjährige Mitglied des Spielausschusses Peter Rosendahl verlässt seinen Posten. Als Nachfolger wird der Schachfreund Frank Niemeyer (Hamburger Gerichte) den Spielausschuss erweitern. Folgende Schachfreunde stehen zu Wahl: Achim Kaliski, Uwe Maifeld, Dmitrij Beloussow, Dr. Horst Helmcke, Martin Nagler, Friedrich Pape und Frank Niemeyer. Diese Sportkameraden werden im Block einstimmig – bei einer Enthaltung – gewählt.</p> <p>Für ihr langjähriges Engagement im Betrieblichen Schachsport und geleistete Arbeit wird die Spartenleiterin von Beiersdorf Frau Silke Drengemann mit silberner Ehrennadel geehrt.</p>		
TOP 4	<p><u>Anträge und Diskussion</u></p> <p>Es wurden keine Anträge gestellt.</p> <p>Frage von Michael Keuchen (Silpion) „Könnten bei dem Betriebssport-Cup generell alle Betriebsangehörige inkl. Vereinsspieler teilnehmen dürfen?“. Das Thema wird diskutiert. Es erfolgt anschließend kein Antrag auf Änderung bisheriger Turnier-Regelung. Der Spielausschuss wird die Möglichkeiten von weiteren Turnieren auf der nächsten Sitzung besprechen.</p>		
TOP 5	<p><u>Sonstiges</u></p> <p>a) Spielerstatistiken. Die aktuellen Statistiken werden in der Runde besprochen und kommentiert. b) Schulungsmaßnahmen. Es wird über die Möglichkeiten weiterer Schach-Schulungen für Betriebssportler diskutiert.</p> <p>Keine weiteren Beschlüsse.</p>		